

## **Checkliste für die Bewerbung um einen Studienplatz im MA-Studiengang „Sammlungen – Provenienz – Kulturelles Erbe“**

<b>Vor- und Nachname</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Email und Tel. Nr.</b>

Die Voraussetzungen für die Zulassung zu einem Studienplatz im MA-Studiengang „Sammlungen – Provenienz – kulturelles Erbe“ an der Universität Würzburg sind in den „Fachspezifischen Bestimmungen“ geregelt, die für Ihr Bewerbungsverfahren rechtlich verbindlich sind. Dort regelt § 4 „Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse“ die Zulassungsbedingungen.

Um auf dieser Basis Ihre entsprechenden Qualifikationen besser beurteilen zu können, bitten wir Sie, die nachfolgenden Tabellen möglichst sorgfältig und OHNE Mehrfachnennungen auszufüllen, die entsprechenden Nachweise beizulegen und diese Checkliste Ihrer Bewerbung beizufügen. Bitte wenden Sie sich bei Unklarheiten an uns: [spke@uni-wuerzburg.de](mailto:spke@uni-wuerzburg.de).

Ihre Angaben dienen dem Prüfungsausschuss als Entscheidungsgrundlage, ob Sie für das Studium zugelassen werden können. Ein entsprechender Bescheid wird Ihnen baldmöglichst mitgeteilt.

## 1.) Nachweis eines ersten Studienabschlusses

Sie haben für Ihre Bewerbung zunächst den Nachweis eines Abschlusses in einem Bachelor-Studiengang mit jeweils 180 ECTS – dies meint einen BA-Abschluss in dem Fach Geschichte, dem Fach Kunstgeschichte oder dem Fach Museologie (auch bezeichnet als: Museumskunde, Museumswissenschaft oder Museum Studies) *oder* einen Abschluss in einem anderen Bachelor-Studiengang – *oder* aber den Nachweis eines anderen gleichwertigen Abschlusses zu erbringen.

Sollte dieser Abschluss zum Zeitpunkt Ihrer Bewerbung noch nicht vollständig erbracht sein, ist der Erwerb von 150 ECTS-Punkten oder – bei nicht im Sinne des ECTS modularisierten Studienfächern – Leistungen im entsprechenden Umfang nachzuweisen. Der entsprechende Erstabschluss ist dann mit Ablauf der Rückmeldefrist für das zweite Fachsemester im Master-Studiengang „Sammlungen – Provenienz – kulturelles Erbe“ vorzulegen, andernfalls droht die Exmatrikulation.

Bitte tragen Sie nun ein, an welcher Institution Sie welchen Abschluss bzw. welche Punktezahl erzielt haben, in welchen Fächern dies mit welchen Noten geschah, und vergessen Sie nicht, hierfür einen offiziellen Nachweis beizulegen.

1.) Nachweis eines ersten Studienabschlusses					
Name der <u>Institution</u> (Universität, Hochschule etc.)	Art des erzielten bzw. angestrebten <u>Abschlusses</u> (BA o.ä.) <u>mit aktuellem ECTS-/Punkte-Stand</u> <u>und Thema der Abschlussarbeit</u>	<u>Studienfach bzw.</u> <u>Studienfächer</u>	<u>Note</u>	Art des beiliegenden <u>Nachweises</u> (z. B. Transcript of Records) mit Ausstellungsdatum	Stellungnahme des Prüfungsausschusses (bitte nicht ausfüllen)

## 2.) Nachweis von fachlichen Kompetenzen aus einem zweiten Fach

**2.a.) Nachweis fachlicher Kompetenzen im Umfang von mind. 40 ECTS/Punkten aus einem zweiten Fach (vorzugsweise Geschichte, Kunstgeschichte oder Museologie [auch bezeichnet als: Museumskunde, Museumswissenschaft oder Museum Studies]; alternativ hierzu aus einem altertumswissenschaftlichen Fach [insbesondere Ägyptologie, Alte Geschichte, Altorientalistik, Alte Kulturen, Klassische Archäologie oder Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie] oder einem ethnologischen Fach [insbesondere Europäische Ethnologie/Volkskunde])**

<p><u>Themenfelder</u> mit inhaltlichen Stichworten (z. B. <u>altertumswissenschaftliche, archivalische, ethnologische, historische, kunsthistorische, museologische, quellenkundliche Kompetenzen o.ä.</u>)</p>	<p>Bitte tragen Sie hier <u>Lehrveranstaltungen, Projekte, Fortbildungen, Workshops, Tagungen und berufliche/berufspraktische Tätigkeiten</u> ein, die Ihrer Meinung nach den links aufgeführten Themenfeldern bzw. einem der dort angegebenen Stichworte inhaltlich entsprechen (gerne ausführliche Antworten, bitte KEINE Mehrfacheinträge)</p>	<p>erworbene <u>ECTS</u> oder konkreter <u>zeitlicher Umfang</u> in Tagen/Wochen (25-30 h = 1 ECTS)</p>	<p>Art des beiliegenden <u>Nachweises</u> (z. B. Transcript of Records, Schein, Zeugnis, Teilnahmebestätigung etc.) mit Ausstellungsdatum</p>	<p>Stellungnahme des Prüfungsausschusses (nicht ausfüllen)</p>



<b>ECTS gesamt</b>	—	—	—	

**2.b.) Nachweis einschlägiger berufspraktischer Erfahrungen**

<u>Berufspraktische Erfahrungen</u> (z. B. in Archiven, Ausstellungswesen, Kunsthandel, Museum)	Bitte tragen Sie hier Ihre konkreten <u>berufliche/berufspraktische Tätigkeiten</u> ein (Art, Dauer, Tätigkeiten, ggf. Anstellungsverhältnis)	<u>Dauer bzw. zeitlicher Umfang in Wochen</u>	Art des beiliegenden <u>Nachweises</u> (z. B. Zeugnis, Teilnahmebestätigung etc.) mit Ausstellungsdatum	Stellungnahme Prüfungsausschuss
<b>Praktika</b>				
<b>Berufspraxis</b>				
<b>ECTS gesamt</b>	—	—	—	